

Vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung in seiner Sitzung am 16.11.2010 wird zur Beratung über die fachliche und strukturelle Weiterentwicklung der Sozialpsychiatrischen Zentren im Rhein-Sieg-Kreis eine Arbeitsgruppe einberufen. Diese gemeinsame Arbeitsgruppe setzt sich aus den Vorsitzenden des Ausschusses für Angelegenheiten von Menschen mit Behinderungen und des Ausschusses für soziale Angelegenheiten und soziale Beschäftigungsförderung, den sozialpolitischen Sprechern der Fraktionen, Vertretern der Wohlfahrtsverbände als Träger der SPZ, der Verwaltung und Fachleuten des Landschaftsverbandes Rheinland zusammen.

Die Entscheidung wird vertagt.

(Nachrichtlich: die erste Sitzung der Arbeitsgruppe findet am 15.12.2010, ab 16.00 Uhr im Raum Agger statt)